

# Gras, Hasch, Pott

## Aktuelle Überlegungen zu Cannabis und Jugendschutz

Online-Seminar | 22. Februar 2021

Die vielschichtige öffentliche Debatte um eine regulierte Abgabe von Cannabis wirkt sich auch auf die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen aus. Ein Teil der Mädchen und Jungen erlebt die Diskussion als "voranschreitende Legalisierung", wodurch die Entwicklung eines risikobewussten Umgangs beeinflusst und erschwert werden kann. Hinzu kommt, dass die Gewährleistung des Jugendschutzes von Befürwortern sowie Kritikern jeweils als Argument angeführt und kontrovers diskutiert wird.

Im Online-Seminar wollen wir uns mit folgenden Fragen befassen: Welche Argumente gibt es für eine regulierte Abgabe oder gar Legalisierung von Cannabis? Welche für das bestehende Verbot? Eine klare Positionierung zwischen Verharmlosung und Dramatisierung des Konsums von Cannabis ist für Pädagog\*innen nötig, auch um darauf aufbauend folgende Fragen klären zu können: Welche Grenzen und Möglichkeiten gibt es in der präventiven Arbeit mit Jugendlichen? Wie kann die Vermittlung faktenbasierter Wissens gelingen? Wie verhalte ich mich, wenn ich den Konsum bzw. den

Handel mit Cannabis bei Jugendlichen feststelle?

Die Bedeutung der Diskussion um Cannabis für den Jugendschutz wird in diesem Online-Seminar aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Ansätze, wie pädagogische Fachkräfte mit Jugendlichen zum Thema arbeiten können, werden vorgestellt.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung als Zoom-Konferenz durchgeführt wird.

[Dominika Lachowicz](#)

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen, LJS

## PROGRAMM

ab 9.30 Einloggen  
10.00 Seminarbeginn  
16.00 Seminarende

### Cannabis-Basics

Informationen rund um Verbreitung, Konsumformen und Wirkung

### Regulierte Abgabe, Legalisierung oder doch erst ab 21?

Vor- und Nachteile unterschiedlicher Regulationsmodelle

### Cannabis in der pädagogischen Arbeit

Was tun bei Verdacht auf Konsum und Handel?

### Ideen für die Praxis

Prävention zwischen Verbot, Information und Reflexion

#### REFERENTIN

##### Anna von Wensiersky

Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin  
Prävention, Gesprächsführung &  
Psychodrama

**Dominika Lachowicz** | Referentin für  
Suchtprävention, LJS

#### Seminarformat

Die Veranstaltung wird als Zoom-Konferenz durchgeführt. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind: PC/Laptop mit Internetzugang, Headset ODER ein Mikro und Kopfhörer, Webcam (optional).

#### KOSTEN

60,- €

## ANMELDUNG

Buchungsnummer

**S2110**

## Gras, Hasch, Pott

**Aktuelle Überlegungen zu Cannabis und Jugendschutz**

Online-Seminar | 22. Februar 2021

**Hiermit melden Sie sich verbindlich an und übernehmen die Kosten in Höhe von 60,- €**

Im Fall einer schriftlichen Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen Ihnen keine Kosten.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen werden Ihnen einige Tage vor der Veranstaltung zugesendet.

Anmeldeschluss: 29. Januar 2021 (die Teilnehmendenzahl ist begrenzt).

---

Name, Vorname

---

E-Mail

---

Telefon

### RECHNUNGSADRESSE

---

Institution

---

Straße Haus-Nr.

---

PLZ Ort

### RÜCKANTWORT AN

**Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen** | Ansprechpartnerin: Maike Krahe (LJS)

**E-MAIL** [post@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:post@jugendschutz-niedersachsen.de)

**FAX** 0511 2834954

**ONLINE** [www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/)

**POST** Leisewitzstraße 26 | 30175 Hannover